

Legende Leuchtentypen			
Typ	Bezeichnung / Planungsfabrikat	Leistung / Lichtstrom	Hinweis
1	Planungsfabrikat	22 W / 2300 lm	LED, Decken - Anbau
2	Planungsfabrikat	29 W / 3000 lm	LED, Decken - Anbau
3	Planungsfabrikat	41 W / 5981 lm	LED, Interior - Abgedeckt Lichtpunkthöhe = 2,50 m
4	Planungsfabrikat	8 W / 1097 lm	LED, Downlight - Anbau
5	Planungsfabrikat	33 W / 4178 lm	LED, Interior - Anbau
7	Planungsfabrikat	14 W / 1745 lm	LED, Downlight - Anbau
8	Planungsfabrikat	24 W / 3427 lm	LED, Industrie - Anbau

- Legende:**
- Bestand/ gesonderte Planung
 - Neubau
 - Rückbau
 - Kabelverlauf im Deckenbereich
 - Beleuchtung
 - Deckendurchbruch (DD)
 - Wanddurchbruch
 - Rettungswegzeichenleuchte
 - 360° Bewegungsmelder
- EEA Elektrische Energieanlagen
HLKS Heizung/Klima/Lüftung/Sanitär
HAA Hausalarmanlage

- Hinweise:**
- Leuchtenkennzeichnung:
- Typ gemäß Tabelle
 - Stromkreisnummer (siehe Stromaufpläne)
 - Zurordnung Schalteinrichtung (Taster, Schalter etc.)

Die in dieser Planung vorgesehenen Leuchten entsprechen den festgelegten Planungsanforderungen. Die Leuchtenanordnung basiert auf den durchgeführten Beleuchtungsberechnungen. Sollten in der Bauausführungsplanung Leuchten verwendet werden, deren lichttechnische Eigenschaften von den hier geplanten abweichen, muss die Beleuchtungsberechnung entsprechend angepasst und erneut durchgeführt werden.

In den Büroräumen und anderen großen Räumen ist die Beleuchtung auf zwei Beleuchtungskreise aufgeteilt. Kennzeichnung dafür die z.B. Serientaster für einen Raum.

Die Leuchten in den Büroräumen sind DALI-fähig ausgeführt und ermöglichen eine flexible Steuerung sowie manuelle Dimmbarkeit zur individuellen Anpassung der Lichtverhältnisse.

Bei der Montage der Leuchten und anderen Elementen an der Decke sind die Belange der Klimadecken zu beachten. Siehe dazu Hinweise in den gesonderten Anlagen.

Installationen für den HAA / Brandschutz (z.B. Rauchmelder) sind nicht dargestellt. Siehe dazu gesonderten Plan.

Die Positionierung der Leuchten hat gemäß den Maßen in den Architektenplänen zu erfolgen.

Index: Änderungen bzw. Ergänzungen		Name:		Datum:	
Prüfvermerke					
die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung bestätigt:			Freigabe zur Prüfung		
für den Auftragnehmer:			Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift		
für die DB:			Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift		
Interoperabilität geprüft (benannte Stelle), Name			geprüft		
Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift			geprüft		
Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift			geprüft		
Gilt nur für die Ausschreibung					
Anlage: 3.03.1.03.06					
gleichgestellt mit Prototypen			Genehmigung zur Bauausführung		
Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift			Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift (BVB)		
Bauherr: DB InfraGO DB InfraGO AG Projekt KX-Terminals Bereichsbereich Südwest (ET-S-SW) Am Hauptbahnhof 4 66111 Saarbrücken			Projektleitung: DB InfraGO DB InfraGO AG Projekt KX-Terminals Bereichsbereich Südwest (ET-S-SW) Am Hauptbahnhof 4 66111 Saarbrücken		
Planung: AFRY Deutschland GmbH Vorstädteviertel 4 30159 Hannover Tel. 0511 / 92975-0 Fax. 0511 / 92975-30			Auftragnehmer (AN): AFRY 30159 Hannover Tel. 0511 / 92975-0 Fax. 0511 / 92975-30		
Ort, Datum, Unterschrift			Ort, Datum, Unterschrift		
Lageskizze (unmaßstäblich):			Projektnummer DB: G.016267929 G.031267929		
			BIM-Datencodierung:		
Bauwerksnummer:			BW-Kennziffer:		
Strecke: 5315			Barcodenummer:		
Streckenabschnitt: Ubf Augsburg - Gersthofen			Kilometer: km 1,144		
Erstellt: 09/2024 Geprüft: 09/2024 Freigegeben: 09/2024			El Mamissi Hild Fresa		
Blattgröße: 594 x 970			de		
Zeichnungsnummer: AGU_AP_EEA_Eeai_5315.04.06			Anlagen-Nr.: 00 7.1.2.9		

